

Fortbildung für Supervisorinnen und Supervisoren im Bereich Hospiz und Palliative Care *)

Supervision im Hospiz- und Palliativbereich bringt besondere Herausforderungen mit sich:

Arbeit mit Ehrenamtlichen-Gruppen, mit multiprofessionellen Teams.
Besondere Themen (Sterben, Abschied...)
Besondere Strukturen (Hospiz-Vereine, Palliativstationen, SAPV...)

Was bedeutet das für die Supervision?

- Wie kann das pastoralpsychologische Profil der Supervision gerade in diesem Bereich geschärft werden?
- Wie kommt Spiritualität in der Supervision zum Tragen?
- Welche Rolle spielen Entlastung und Anleitung zur Selbstfürsorge (burnout-Prophylaxe)?

Wir wollen mit Fallbesprechungen, theoretischen Reflexionen, Bibelgesprächen und kreativen Angeboten uns über unsere Arbeit in diesem Bereich austauschen und neue Perspektiven suchen.

*) Gilt auch als Theorieseminar für die Weiterbildung in Supervision.

Termin:

16. – 19. April 2012

Leitung:

Hildegard Hamdorf-Ruddies
Pfarrerin, Halle
Lehrsupervisorin DGfP/KSA

Volkmar Schmuck
Pfarrer, Drübeck
Lehrsupervisor DGfP/KSA

Kosten:

Tagungsgebühr 120,00 €
Unterkunft/
Verpflegung 30,00 € Tagessatz

Ort:

Seelsorgeseminar Halle

Postanschrift: Seelsorgeseminar Halle
(Lafontainestr. 17)
PF 200452
06005 Halle

E-Mail Adresse: seelsorge.halle@t-online.de

Seminarbüro: Antje Albrecht
Telefon: 0345/5 22 62 35
Fax: 0345/5 22 64 22

Öffnungszeiten:
montags bis freitags
von 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Gästebereich:
Telefon: 0345/7 78 61 85

Hiermit melde ich mich für die Fortbildung für Supervisorinnen und Supervisoren im Bereich Hospiz und Palliative Care an.

Name

Vorname

Tätigkeit

Wohnanschrift

Telefon: (Vorwahl - Rufnummer)
privat: dienstlich:

Fax: (Vorwahl - Rufnummer)
privat: dienstlich:

Email-Adresse:

Ort/Datum: Unterschrift:

Wegbeschreibung

vom Hauptbahnhof:

1. Straßenbahnlinie 12 in Richtung Trotha bis Haltestelle Reileck, auf der gegenüberliegenden Straßenseite zweigt die Böckstraße ab, die in die Lafontainestraße mündet.

2. Straßenbahnlinie 7 in Richtung Kröllwitz bis Haltestelle Reileck in Fahrtrichtung weitergehen bis zur nächsten Straßenecke links in die Lafontainestraße

von der Autobahn:

1. von Berlin/Süddeutschland
Abzweig Halle

Nordost-Tangente bis zur ersten Ampelkreuzung (Dessauer Brücke) links abbiegen in die Dessauer Straße, kurz darauf rechts in die Wolfensteinstraße, nächste Ampelkreuzung geradeaus über die Reilstraße in die Brunnenstraße, nächste Kreuzung links (Richard-Wagner-Straße). Nach dem Landesmuseum die zweite Straße rechts: Lafontainestraße

Achtung: das letzte Stück der Lafontainestraße ist Einbahnstraße von unten!

2. von Magdeburg

A14 – Abfahrt Trotha

Richtung Halle-Zentrum, Trothaer Straße rechts in die Seebener Straße, links in die Burgstraße, in Richtung Diakoniewerk ausgeschildert.

Supervision in Hospiz und Palliativ Care



**Fortbildung für
Supervisorinnen und
Supervisoren
16. - 19. April 2012**